

Beganit[®] - Hangstein

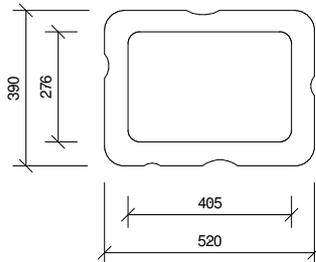
Versetzanleitung

Beganit-Hangstein

Abmessungen: 52 x 39 x 30 cm

Gewicht: 75 kg

Bedarf: 1,9 Stck./lfm od. 6 Stck/m²



Das Gelände oberhalb der Wand muss waagrecht sein. Die Belastung auf dem Gelände darf 5,0 kN/m² (Pkw-befahrbar) nicht überschreiten.

Der Beganit[®] – Hangstein bietet beste Einsatzmöglichkeiten. Sie können Böschungen bis zu einer Höhe von 2,70 m und je nach Gegebenheit auch darüber erstellen und selbst bepflanzen. Das Versetzen der Steine erfolgt sehr einfach und problemlos. Der Beganit[®] – Hangstein bietet im Bereich der Hangsicherung jegliche gestalterische Optik.

Was Sie beim Einbau beachten müssen:

Auffüllen der Steine

Zur Verbesserung des Pflanzenwuchses und um Frosteinwirkung zu verhindern, ist die untere Hälfte des jeweiligen Steines mit wasserdurchlässigem Material, wie Sand, Kiessand aufzufüllen und leicht zu verdichten. Die obere Hälfte wird mit sandhaltigem Mutterboden ergänzt.

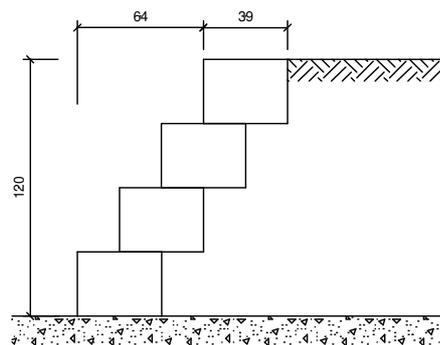
Hinterfüllung

Als Hinterfüllmaterial sind wasserdurchlässige, frostunempfindliche Materialien wie Sand, Kies, Schotter usw. zu verwenden (Winkel der inneren Reibung $\omega \geq 30^\circ$). Das Hinterfüllmaterial ist lagenweise einzubauen und mit leichtem Gerät gut zu verdichten.

Drainage

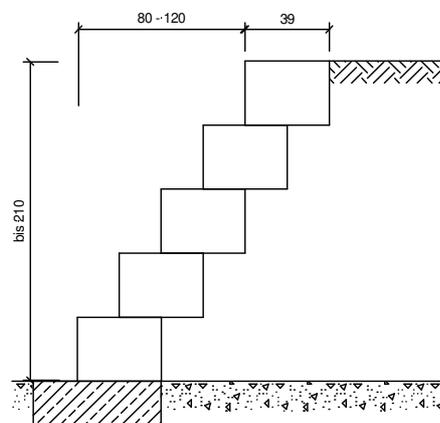
Oberflächen-Hangwasser oder Sickerwasser ist über eine fachmännisch verlegte Drainage hinter den Pflanzrinnen abzuleiten.

4 Reihen Steine

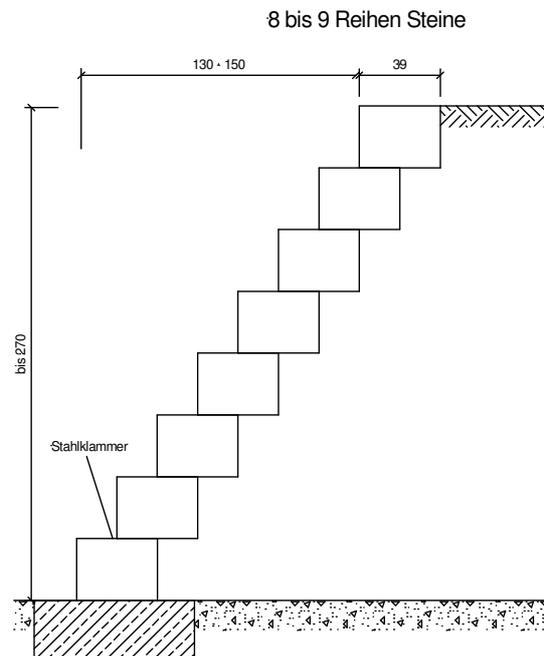


Für die Ausführung der Böschungswand mit den Hangsteinen sind keine besonderen Fundierungsmaßnahmen erforderlich. Die Gründung hat auf gut tragfähigem frostunempfindlichen Untergrund zu erfolgen.

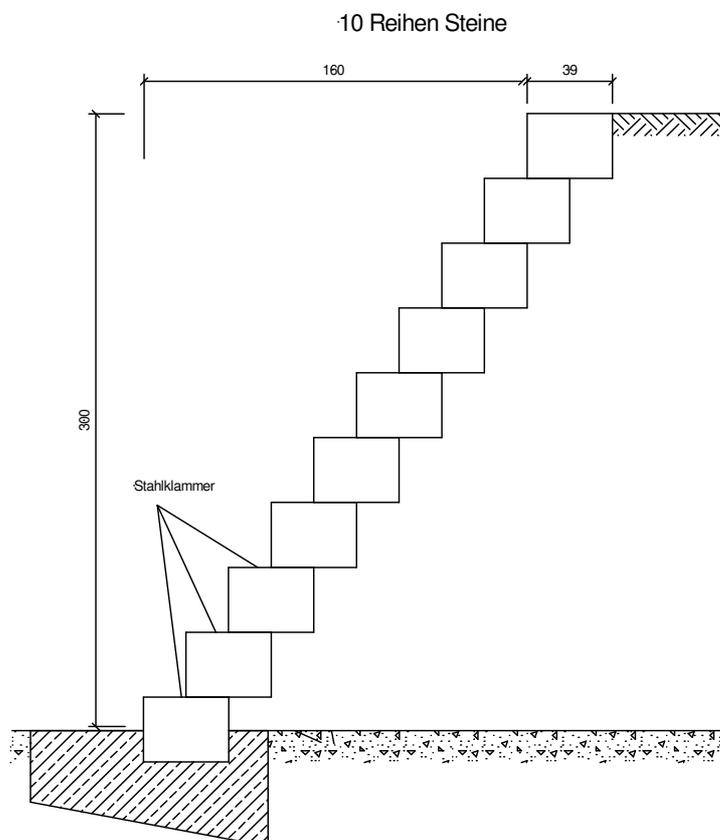
5 bis 7 Reihen Steine



Zur Abtragung der Horizontallasten sind Streifenfundamente der Größe 60x30 cm bis 95x35 cm erforderlich, dabei ist die unterste Steinreihe in den Fundamentbeton einzubinden.



Bei 8 bis 9 Steinreihen ist ebenfalls die Gründung mit einem Streifenfundament 110x40 bis 120x45 cm herzustellen, dabei ist die unterste Steinreihe in den Fundamentbeton einzubinden. In der 8. Steinreihe von oben, sind die einzelnen Steine mit einer Verbindungsklammer untereinander zu verbinden und die darüber liegende Steinreihe kontaktschlüssig an die Klammer anzuschließen. Für die 9. Steinreihe ist entsprechend die Verbindungsklammer zu verwenden.



Die Wandhöhe ist nur auszuführen, wenn besondere Maßnahmen gegen Geländebruch vorgesehen sind, so ist das Fundament mit einer geneigten Stahlfuge herzustellen. Die rückseitige Fundamenthöhe beträgt dann 75 cm, dabei ist die untere Steinreihe in den Fundamentbeton (ca. 15 cm) einzubinden. Für die 8., 9. und 10. Steinreihe sind Stahlklammern erforderlich, sonst Einbau wie oben.